

Inhaltsverzeichnis

I. Frauenförderung in Berufsaus- und Weiterbildung, Beschäftigung und Existenzgründung, Modellprojekte	1
1. Einführung	3
1.1 Vorgehensweise	3
1.2 Allgemeine Hinweise zur Inanspruchnahme von Fördermitteln	4
2. Fördermaßnahmen der Europäischen Union	6
2.1 Das politische Rahmenprogramm: Das 4. mittelfristige Aktionsprogramm der Gemeinschaft für die Chancengleichheit von Frauen und Männern (1996–2000)	6
2.2 Die Strukturfonds der Europäischen Union (1994–1999)	7
2.2.1 Der Europäische Sozialfonds (ESF)	8
2.2.2 Der Europäische Regionalfonds (EFRE)	9
2.2.3 Der Europäische Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Ausrichtung (EAGL)	9
2.2.4 Gemeinschaftsinitiativen	10
2.3 Sonstige Initiativen und Förderprogramme der Europäischen Union	12
2.4 Netzwerke und sonstige Initiativen mit europäischer Dimension	13
2.4.1 Netzwerke im Rahmen des vierten Aktionsprogramms für Chancengleichheit	13
2.4.2 Sonstige Netzwerke und Initiativen	14
3. Fördermaßnahmen auf Bundesebene	17
3.1 Rahmenbedingungen	17
3.2 Förderprogramme und -maßnahmen	17
3.2.1 Eigenkapitalhilfe-Programm des Bundeswirtschaftsministeriums (BMWi)	17
3.2.2 Förderung von Informations- und Schulungsveranstaltungen	18
3.2.3 „Total E-Quality Prädikat“	19
3.3 Frauenspezifische Projekte und Maßnahmen	19

3.3.1	„Beratungsangebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Klein- und Mittelbetriebe“	19
3.3.2	„Mobilzeit – Qualifizierte Teilzeitarbeit für Frauen und Männer“	20
3.3.3	„Bürgertelefon“ des BMWi	20
3.4	Veröffentlichungen	20
4.	Fördermaßnahmen auf Länderebene	21
4.1	Baden-Württemberg	21
4.2	Bayern	24
4.3	Berlin	28
4.4	Brandenburg	32
4.5	Bremen	36
4.6	Hamburg	39
4.7	Hessen	42
4.8	Mecklenburg-Vorpommern	45
4.9	Niedersachsen	49
4.10	Nordrhein-Westfalen	53
4.11	Rheinland-Pfalz	62
4.12	Saarland	66
4.13	Sachsen	70
4.14	Sachsen-Anhalt	73
4.15	Schleswig-Holstein	77
4.16	Thüringen	81
5.	Literatur zum Thema	85
 II. Frauenförderung in der Wissenschaft		87
1.	Einführung	89
2.	Förderprogramme der Europäischen Union	91
2.1	Das vierte Forschungsrahmenprogramm (1994-1998)	93
2.2	Bildungsspezifische Fördermaßnahmen des vierten Rahmenprogramms	94
2.2.1	Telematik	94
2.2.2	Bildungsforschung	95
2.2.3	Ausbildung und Mobilität von Wissenschaftlern	96
2.2.4	Aktion Jean Monnet	97
2.3	NOW (New Opportunities for Women)	99

2.4	Leonardo Da Vinci: Förderung der Zusammenarbeit von Hochschule und Wirtschaft	100
2.5	TEMPUS	102
2.6	Sokrates/Erasmus	104
2.7	Forschungsstipendien	105
3.	Förderprogramme auf Bundesebene	107
3.1	Hochschulsonderprogramm III: Gemeinsames Programm des Bundes und der Länder	109
3.2	Begabtenförderungswerke	111
3.2.1	Cusanuswerk – Bischöfliche Studienförderung	111
3.2.2	Evangelisches Studentenwerk Villigst	112
3.2.3	Friedrich-Ebert-Stiftung	113
3.2.4	Friedrich-Naumann-Stiftung	115
3.2.5	Hans-Böckler-Stiftung	117
3.2.6	Hanns-Seidel-Stiftung	119
3.2.7	Heinrich-Böll-Stiftung	120
3.2.8	Konrad-Adenauer-Stiftung	125
3.2.9	Studienstiftung des deutschen Volkes	126
3.3	Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)	128
3.3.1	Graduiertenkollegs	129
3.3.2	Habilitationsstipendien	129
3.3.3	Modifiziertes Heisenberg-Programm	130
3.4	Förderung von Frauen durch andere Einrichtungen der Wissenschaft	131
3.4.1	Promotions- und Postdoktorandenförderung durch die außeruniversitären Forschungseinrichtungen ..	131
3.4.2	Postdoktorandenförderung im Rahmen des Feodor-Lynen-Programms der Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH)	133
3.4.3	Förderung von Auslandsaufenthalten durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD)	135
4.	Förderprogramme der Länder für Frauen in der Wissenschaft	141
4.1	Kinderbetreuungszuschläge	141
4.2	Kontaktstipendien	141
4.3	Wiedereinstiegsstipendien	142
4.4	Mittel für Werkverträge	143

4.5	Programme zur Förderung von Habilitationen von Frauen	144
4.6	Weitere frauenfördernde Maßnahmen	148
5.	Sonstige Förderprogramme für Frauen in Wissenschaft und Forschung	155
6.	Literatur zum Thema	157
III. Frauenförderung in der Wirtschaft		159
1.	Einführung	161
2.	Initiativen zur Frauenförderung in der Wirtschaft	164
3.	Handlungsebenen und Aktionsbereiche	169
3.1	Tarifliche Rahmenregelungen	169
3.2	Konzepte der Frauenförderung und ihre betriebliche Umsetzung	170
4.	Einzelbeispiele	173
4.1	Großunternehmen und Konzerne	173
4.2	Kleine und mittlere Unternehmen	205
5.	Literatur zum Thema	215
5.1	Fachöffentliche Diskussion (Auswahl)	215
5.2	Ratgeber und Broschüren zur betrieblichen Frauenförderung	217
Anhang		
A. Adressen		221
<i>Europa</i>		221
Ausgewählte Informationsstellen		221
Netzwerke und Initiativen mit Europäischer Dimension		222
Europäisches Parlament – Ausschuß für die Rechte der Frau ..		223
<i>Bund/Länder</i>		224
Ausgewählte Ministerien		224
Landesfrauenräte		230
Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros		231

<i>Parteien</i>	232
Frauen in Parteien	232
<i>Hochschule</i>	233
Frauenbeauftragte der Hochschulen	233
<i>Beruf/Weiterbildung</i>	236
Beratungsstellen für den beruflichen Wiedereinstieg	236
Frauen-Berufs-Organisationen	238
<i>Frauen-Netzwerke</i>	241
Wirtschaft	241
Wissenschaft	242
Gesellschaft	243
B. Alphabetisches Verzeichnis der Maßnahmen	244
I. Frauenförderung in Berufsaus- und weiterbildung, Beschäftigung und Existenzgründung, Modellprojekte ..	244
II. Frauenförderung in der Wissenschaft	249
III. Frauenförderung in der Wirtschaft	250